



NATURPARADIES

BELLEVUEPARK PORT



ÜBERSICHT DER UMGEBUNGSGESTALTUNG

- | | | | |
|---|---------------|---|--|
|  | Blumenwiese |  | Hecke |
|  | Rasen |  | Spiellandschaft im öffentlichen Park |
|  | Hochstammobst |  | Spielbereich für die Kleinsten mit Sitzgelegenheit |
|  | Parkbaum |  | Abenteuerspielplatz mit Wasser, Sand, Rutschbahn und Feuerstelle |
|  | Wildhecke | | |
|  | Platzanlage | | |

AUFBLÜHEN IM BELLEVUEPARK PORT

Zur Wohnsiedlung Bellevuepark Port gehören über 10 000 m² naturnah gestaltete Grünflächen mit Blumenwiesen, Wildhecken und Obstbäumen. Sie bieten Genuss und Erholung direkt vor der Haustüre.

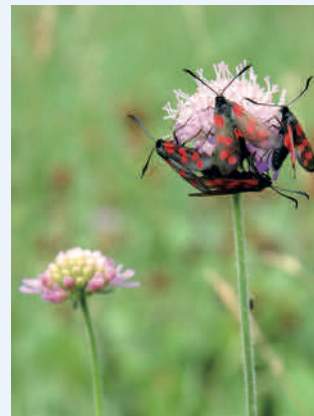
Die Umgebung des Bellevueparks ist ein Mosaik aus verschiedenen Lebensräumen. Blumenwiesen, Wildhecken und Hochstamm-Obstbäume bilden einen einzigartigen Erholungs- und Erlebnisraum im direkten Wohnumfeld. Die natürliche Gestaltung der Flächen lässt Dynamik zu. Was zu Beginn noch karg daherkommt, entwickelt sich bald zum blühenden Umfeld, in dem sich Kinder und Erwachsene ebenso wohlfühlen wie Igel, Wildbiene, Zimtrose und Wiesensalbei. Die hohe Artenvielfalt macht die Anlage zu einer ökologisch wertvollen Fläche, die einen wichtigen Beitrag für mehr Natur im Siedlungsraum leistet.

Mit dem Einzug in den Bellevuepark Port werden Sie Teil eines blühenden Ganzen. Die naturnah gestaltete Gartenanlage bietet immer etwas zum Beobachten. Sie verändert ihr Gesicht im Tagesrhythmus. Ihrem natürlichen Erscheinungsbild entsprechend wird die gesamte Anlage konsequent biologisch

gepflegt. Ein Netz aus Fusswegen erschliesst die Gebäude und lädt zum Erkunden der Umgebung ein. Nischen mit Sitzgelegenheiten bieten Raum zum Entspannen und Entschleunigen.

Auch für Kinder hat das Wohnumfeld viel zu bieten. Verschiedene Spielmöglichkeiten auf dem Gelände fördern Bewegung, Koordination und lassen der Phantasie freien Lauf. Unbeschwert können die Kinder klettern, balancieren, Sandburgen bauen und gemeinsam immer neue Abenteuer erleben. Ein grosszügig gestalteter Platz im Norden der Siedlung ist Begegnungsort und Treffpunkt für das ganze Quartier.

Als Bewohnerin oder Bewohner des Bellevueparks Port haben Sie das Privileg, die Natur unmittelbar vor der Haustüre erleben zu können. Sie sind Teil eines vielfältigen Lebensraums, der sich stetig weiterentwickelt.



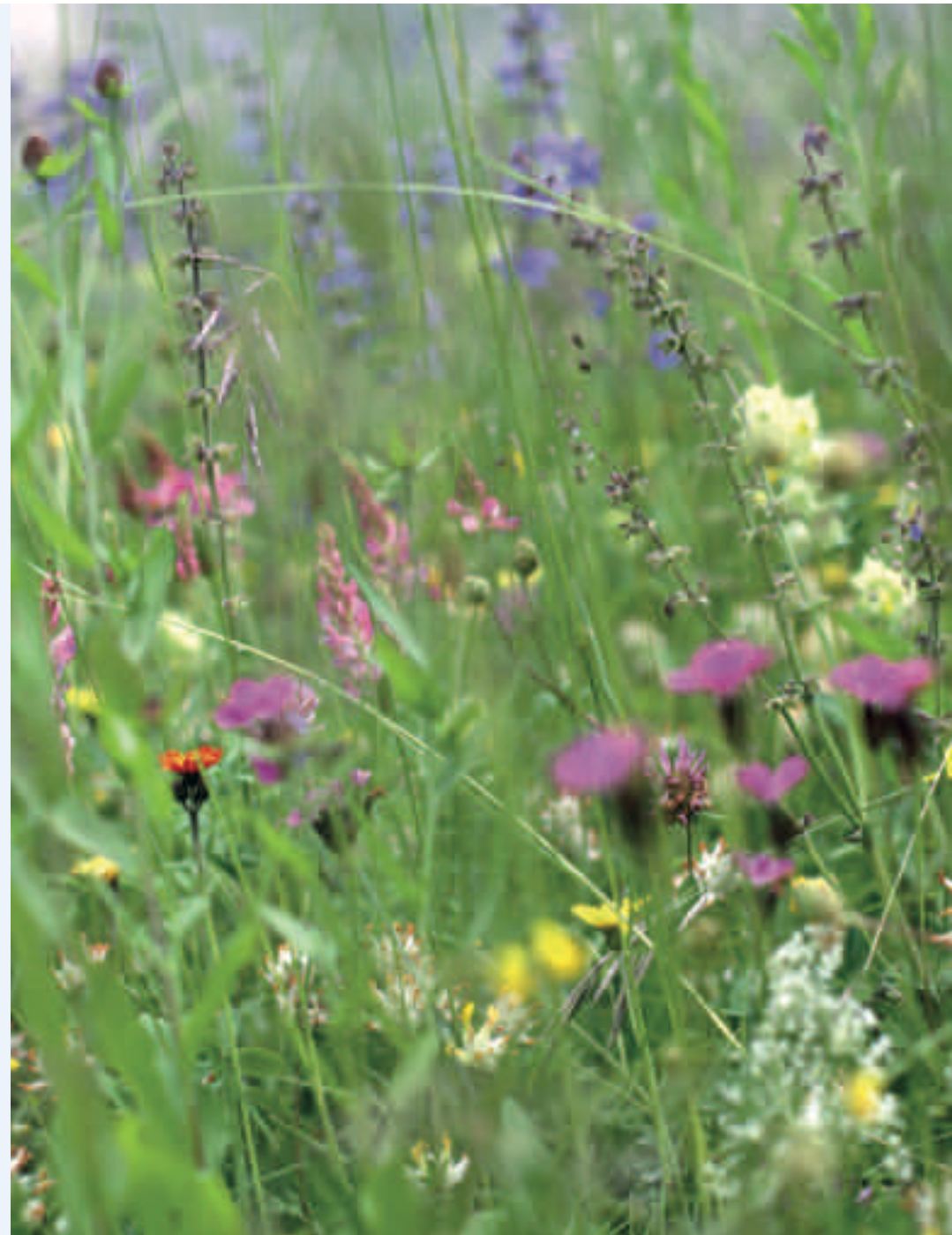
BLÜHENDE NATURWIESEN

Der Bellevuepark ist von bunten Blumenwiesen umspielt. Das Saatgut dafür stammt von einem natürlichen Wiesenbestand der Region Bielersee. Der Blument Teppich ist nicht nur schön anzusehen, sondern bietet Schmetterlingen, Vögeln und anderen Kleintieren Nahrung und Lebensraum.

In einer artenreichen Blumenwiese manifestiert sich die Vielfalt des Lebens. Wiesen-salbei, Flockenblume, Sonnenröschen und Wilde Möhre weben mit verschiedenen Gräsern einen Teppich, der Jahr für Jahr farbiger blüht.

Die Wiese im Bellevuepark Port wird extensiv gepflegt. Dies bedeutet den kompletten Verzicht auf Düngemittel, denn nur auf nährstoffarmen Böden kann sich die gewünschte und für die Natur wertvolle Pflanzenvielfalt etablieren. Im ersten Jahr erfolgen mehrere Pflegeschnitte, danach wird die Wiese nur noch einmal jährlich gemäht. Der Schnitt-Termin ist so gewählt, dass die verschiedenen Blumenarten genügend Zeit haben, sich ungestört zu versamen. Stellenweise bleibt ein Stück Wiese stehen, um den Tieren Unterschlupf zu gewähren. Das Saatgut für die Bellevue-

park-Wiese stammt aus der Nachbarschaft. Es wurde in artenreichen Naturbeständen um den Bielersee (La Neuveville und Tüscherz-Alfermée) gewonnen. Der Einsatz von Saatgut aus lokalen Blumenwiesen sorgt für den Erhalt der genetischen Vielfalt und ist bei Naturschutzprojekten seit längerem ein anerkanntes Verfahren. Vermehrt kommt dieses nun auch im Siedlungsraum zur Anwendung. Die angesäte Wiese ist mit ihrer Vielfalt an Blumenarten begehrt bei Wildbienen, Käfern und Schmetterlingen, etwa beim Himmelblauen Bläuling oder dem Schachbrettfalter. Seien Sie geduldig mit der Wiese. Bis der Boden lückenlos bedeckt ist, dauert es seine Zeit. Das Warten lohnt sich: Nach einigen Jahren hat die Fläche ihr ökologisches Potenzial entfaltet und beeindruckt mit einer Vielzahl verschiedener Blüten.



FRUCHTENDER OBSTGARTEN

Im hauseigenen Obstgarten wachsen alte Traditionssorten wie «Berner Rose», «Sauergraeuch» oder «Süsse von Iffwil». Die Hochstamm-Bäume locken vielerlei seltene Vögel wie Spechte oder Baumläufer an. Die Ernte dürfen die Bewohnerinnen und Bewohner des Bellevuepark Port unter sich aufteilen.

Obstgärten mit Hochstamm-Bäumen sind in der heutigen Kulturlandschaft zur Seltenheit geworden. Der Bellevuepark Port setzt ein Zeichen und lässt den traditionellen Obstgarten mitten im Siedlungsraum wieder aufleben. Die gepflanzten Apfel-, Birn-, Kirsch- und Zwetschgenbäume tragen Namen wie «Mirabelle», «Sauergraeuch», «Schoggolabirne» oder «Süsse von Iffwil». Dank der Stiftung «ProSpecieRara», die alte Kulturpflanzen vor dem Aussterben bewahrt, sind die alten, zum Teil regionalen Sorten bis heute erhalten geblieben.

Zwar dauert es noch einige Jahre, bis die Bäume erste Früchte tragen. Entsprechend gross wird die Freude sein, wenn Sie nach

ungeduldigem Warten in den ersten süssen Apfel beissen, der in «Ihrem» Obstgarten herangewachsen ist. Die Ernte gehört zu 100% den Bewohnerinnen und Bewohnern der Siedlung. Je nach Sorte eignen sich die Früchte für den Frischverzehr oder für die Zubereitung von Mus und Säften.

Die Obstbäume sind nicht nur bei uns Menschen beliebt: Über 2000 verschiedene Tierarten vom Gartenrotschwanz über die Fledermaus bis hin zum Marienkäfer finden in einem biologisch gepflegten Hochstamm-Obstgarten Nistplätze oder Nahrung.



LEBENDIGE WILDHECKE

Eine Wildhecke bildet auf der Südseite einen blühenden und fruchtenden Sichtschutz zur Strasse hin. Über 35 verschiedene einheimische Straucharten wachsen in den kommenden Jahren zu einem vielfältigen Zuhause für die Tierwelt heran.

Bei der Wildhecke, in der 35 verschiedene einheimische Sträucher wachsen, gibt es immer etwas zu beobachten. Unterschiedliche Blütezeiten, verschiedene Wuchshöhen, Blattformen und leuchtende Beeren von rot bis schwarz sorgen für ein abwechslungsreiches Bild. Zwischen Sanddorn, Haselstrauch und Rotem Holunder klettert eine Waldrebe in die Höhe, und im Sommer blühen gleich acht verschiedene Wildrosenarten.

Die Wildhecke bringt Leben in den Bellevuepark. Angereichert mit Strukturelementen wie Ast- oder Steinhaufen zieht sie eine Vielzahl von seltenen Vögeln wie Neuntöter oder Mönchsgrasmücke an, dazu Igel, diverse

Käferarten oder Blindschleichen. Sie alle finden im Umfeld der Heckengehölze Nahrung «à discrétion» und zugleich ein geschütztes Zuhause. Es lohnt sich, immer einen Feldstecher zur Hand zu haben, um die tierischen Heckenbesucher aus nächster Nähe beobachten zu können.

Ein Krautsaum aus Gräsern und Wildstauden wie Schafgarbe, Wegwarte oder Hornklee formuliert einen fließenden Übergang zur Blumenwiese mit den Obstbäumen.



DRAUSSEN GENIESSEN

Die naturnah gestaltete Umgebung des Bellevueparks ist eine Oase mitten im Siedlungsraum. Wer über das Gelände spaziert, entdeckt immer wieder Sitzgelegenheiten zum Zurücklehnen und Geniessen. Für die Abenteuer der kleinsten Bewohner stehen verschiedene Spielstrukturen bereit.

Singende Vögel, zirpende Grillen, ab und zu ein Schmetterling, der vorbeifliegt. Im Bellevuepark wohnt man sich mitten in der Natur. Verteilt über das Gelände finden sich verschiedene Sitzgelegenheiten, die Sie ganz nach Ihrem Gusto für entspannende Stunden nutzen können. Es sind Nischen im Alltag, die Ruhe, Genuss und schöne Aussichten auf Blumenwiese, Obstbäume und Wildhecke gewähren.

Natürlich gestaltete Umgebungen sind für Kinder eine wahre Schatztruhe. Vorhandene Naturmaterialien wie Steine oder Äste von Haselsträuchern lassen sich für phantasie-

volle Spiele nutzen. Für die Kleinsten stehen verschiedene Sandbereiche, Drehteller und Wipp-Tiere bereit. Zusätzlich gibt es einen versteckten Abenteuerspielplatz mit Sand, Wasser und einer Rutsche zu entdecken. Direkt daneben liegt eine Feuerstelle für die ganze Familie. Eine besondere Herausforderung bietet eine Spiellandschaft mit verschieden grossen, bis zu 2,5 Meter durchmessenden Riesenkugeln, die es kletternd zu bezwingen gilt.





NATURPARADIES

BELLEVUEPARK PORT

Herausgeber:

bonainvest AG

Landschaftsarchitektur:

Hänggi Basler Landschaftsarchitektur GmbH
Zieglerstrasse 26, 3007 Bern
www.haenggibasler.ch

Architekten:

arge
wahlruefli rollimarchini architekten
2502 Biel / 3014 Bern
www.wahlruefli.ch
www.rollimarchini.ch

Bauherrschaft:

bonainvest AG
Weissensteinstrasse 15, 4503 Solothurn
www.bonainvest.ch

Autorschaft:

Hänggi Basler Landschaftsarchitektur GmbH

Texte:

planktonmedia.com

Bildrechte:

planktonmedia.com; Ö+L Daniel Kuster
BirdLife Schweiz, Zürich
Ö+L Charlotte Fischer
Markus Zuber
Hänggi Basler Landschaftsarchitekten GmbH
Richter Spielgeräte AG
Raumdimension Thomas Heim

bonacasa
smart living

bonacasa-Wohnen | Weissensteinstrasse 15 | 4503 Solothurn
032 625 95 65 | wohnen@bonacasa.ch | www.bonacasa.ch